

Gemeinde brief

KIRCHE H GEDORN



August / September 2016



Gemeindefest Seite 5

Liebe Gemeinde,

Nennen Sie die deutschen Bundesländer mit ihren Landeshauptstädten. Wie heißen die bisherigen deutschen Bundespräsidenten? Wer schrieb den Text der deutschen Nationalhymne? Wie lautet sie? Wie viele Mitgliedsstaaten hat die EU heute?

Keine einfache Sache, solch ein Einbürgerungstest. Da geraten selbst gestandene Bundesbürger an ihre Grenzen. Wer das Bürgerrecht der Bundesrepublik Deutschland erhalten will, muss sich als in der deutschen Geschichte und Politik kundiger Demokrat präsentieren. Viel Vorbereitung ist notwendig, um die Fragen angemessen beantworten zu können. Das Wissen fällt nicht einfach vom Himmel.

Himmel? Paulus bestätigt seine Freunde in Philippi darin, dass sie das Bürgerrecht im Himmel besitzen. Ein besonderer Schatz ist dieses Bürgerrecht. Das wird offensichtlich. Wie Christenmenschen sich dieses Recht erarbeiten, aneignen können? Das bleibt im Ungewissen. Onlinetests, um den Bürgerrechtsstatus im Himmel zu erlangen gibt es auf jeden Fall nicht. Es ist auch nicht davon die Rede, durch Katechismuswissen, Bibelkunde, auswendig gelernte Gesangbuchverse sich dieses Bürger-

recht erwerben zu können. Wie ist es dann aber möglich, im Himmel das Bürgerrecht zu besitzen?

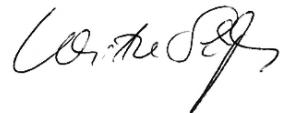
Schaut auf das Kreuz Christi. In ihm liegt alle Hoffnung auf Überwindung von Tod und Schuld. Das Kreuz Christi ist unsere Hoffnung auf Auferstehung von den Toten. Schaut aufs Kreuz und seid gewiss: Unser Bürgerrecht aber ist im Himmel. So bringt es Paulus in seinem Brief an die Philipper auf den Punkt.

Orientiert euch an den Kreuzesliebhabern. Ahmt ihnen nach. Orientiert euch an den Menschen, denen das Kreuz Christi Wegweiser durch das Leben auf dieser Welt ist. Folgt ihnen – und nicht den Blendern, den Rattenfängern dieser Welt.

Welch eine Freiheit kann es bedeuten, sich dieses Himmel-Bürgerrechts gewiss zu sein. Dann scheut man weder Tod noch Teufel, oder? So vieles relativiert sich.

Unser Bürgerrecht, unser Heimatland ist im Himmel. Ein Geschenk! Nehmt euch als Vorbild die Menschen, die im Auftrag des Gekreuzigten Wegweiser sind. Ein Auftrag!

Ihre



Unser Bürgerrecht aber ist im Himmel; woher wir auch erwarten den Heiland, den Herrn Jesus Christus

Philipper 3,20

Gottesdienste

Sonntag, 7. August

11. Sonntag nach Trinitatis

- ➔ 10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
Predigt Pfarrer i. R. Frank Buhlmann
Kollekte Für die Jugendberufshilfe



Sonntag, 14. August

12. Sonntag nach Trinitatis

- ➔ 10:00 Uhr Gottesdienst
Predigt Pfarrer Christian Lassen
Kollekte Für die eigene Gemeinde

Sonntag, 21. August

13. Sonntag nach Trinitatis

- ➔ 10:00 Uhr Gottesdienst mit Taufen
Predigt Pfarrerin Ulrike Schwarze
Kollekte Für die Weltmission



Sonntag, 28. August

14. Sonntag nach Trinitatis

- ➔ 10:00 Uhr „Vertrauen wagen“
Begrüßungsgottesdienst der neuen Konfirmanden
unter Mitwirkung des Ensembles Praise
Predigt Pfarrerin Ulrike Schwarze
Kollekte Für die Familienbildungsstätten



Sonntag, 4. September

15. Sonntag nach Trinitatis

Open-Air-Gottesdienst am Kindergarten

- ➔ 14:30 Uhr „Vom Suchen und Finden“
Familiengottesdienst zum Sommerfest
mit Begrüßung der neuen Kindergartenkinder
gestaltet von den Mitarbeiterinnen des Kindergartens
musikalisch begleitet vom Posaunenchor
Predigt Pfarrerin Ulrike Schwarze
Kollekte Für die Diakonie in Westfalen



Anschließend: Gemeindefest

Samstag, 10. September

- ➔ 13:00 Uhr Gottesdienst mit Taufen
im Ramhorstbach
Pfarrerin Ulrike Schwarze



Sonntag, 11. September

16. Sonntag nach Trinitatis

- ➔ 10:00 Uhr Gottesdienst
gestaltet von den deutschen Teilnehmern der Palästina-Reise
des Projektes „Über die Mauer“ (Brass for Peace)



Predigt Pfarrer Christian Lassen

Kollekte Für den Evangelischen Bund

Anschließend: Kirchcafé und Weltladen im Kirchsaal



Sonntag, 18. September

17. Sonntag nach Trinitatis

- ➔ 10:00 Uhr Festgottesdienst zur Silbernen Konfirmation
des Jahrgangs 1991 mit Abendmahl
unter Mitwirkung des Ensembles Praise



Predigt Pfarrerin Ulrike Schwarze

Kollekte Für die Bewahrung kirchlicher Baudenkmäler

- ➔ 10:00 Uhr Kirchenmorgen U14

Sonntag, 25. September

18. Sonntag nach Trinitatis

- ➔ 10:00 Uhr Gottesdienst mit Verabschiedung von Küsterin Alice Arning
und Einführung von Ina Schulz
musikalisch gestaltet von den Kirchenchören Stift Quernheim
und Hagedorn



Predigt Pfarrerin Ulrike Schwarze

Kollekte Für die eigene Gemeinde

Anschließend: Empfang im Gemeindehaus

Gesamtmitarbeiterkreis

Am Dienstag, den 27. September trifft sich der Gesamtmitarbeiterkreis unter Beteiligung von Vertreterinnen und Vertretern aller Kreise der Kirchengemeinde um 19:00 Uhr im Gemeindehaus. Themen an diesem Abend:

- Jahresplanung 2017
- Planung Reformationsjubiläum
- Wechsel im Küsterdienst



am 4. September

„Vom Suchen und Finden“

14:30 Uhr Open-Air-Gottesdienst am Kindergarten
mit Begrüßung der neuen Kindergartenkinder
vorbereitet und gestaltet von den Mitarbeiterinnen des
Kindergartens und dem Posaunenchor

anschließend

Aktivitäten rund um den Kindergarten,
Infostand der Feuerwehr,
Stände der verschiedenen Gemeindegruppen

Riesenrutsche

ab 15:30 Uhr Kaffee und Kuchen im Gemeindehaus

17:30 Uhr Luftballonstart



Gemeindekreise im Wochenüberblick

	August	September
Montag	1 8 15 22 29	5 12 19 26
15:00 Frauenhilfe	• • • • •	• • • • •
17:00 CVJM-Jungchar		• • • • •
19:30 Blaues Kreuz	• • • • •	• • • • •
Dienstag	2 9 16 23 30	6 13 20 27
17:45 Hagedorner Radfahrkreis	• • • • •	• • • • •
19:00 CVJM-Jugendmitarbeiterkreis		• • • • •
20:00 Frauenkreis „Mit Leib und Seele“	• • • • •	• • • • •
20:00 CVJM-Bibelkreis		
20:00 Presbyterium		• • • • •
Mittwoch	3 10 17 24 31	7 14 21 28
9:30 Krabbelgruppe „Krabbelkäfer“		• • • • •
15:00 Seniorenkreis		• • • • •
16:00 Flötenkreis		• • • • •
16:45 CVJM-Kindergruppe „Regenbogenkids“		• • • • •
17:00 Bläserkreis		• • • • •
19:00 U14-Team		• • • • •
19:00 Vorbereitungsteam Konfirmandenarbeit		• • • • •
20:15 Posaunenchor	• • • • •	• • • • •
Donnerstag	4 11 18 25	1 8 15 22 29
15:00 Spieletreff		• • • • •
17:45 Hagedorner Radfahrkreis		• • • • •
19:45 Kirchenchor		• • • • •
Freitag	5 12 19 26	2 9 16 23 30
17:45 Hagedorner Radfahrkreis		• • • • •
20:00 Umweltkreis	• • • • •	• • • • •
Samstag	6 13 20 27	3 10 17 24 1
9:30 Konfirmandenarbeit		• • • • •

Gemeindefrühstück am Mittwochmorgen

Am 21. September ist um 9:30 Uhr im Gemeindehaus wieder ein reichhaltiges Frühstücksbüfett gedeckt. Und natürlich spielt auch Wolfgang Windmann wieder beschwingte Melodien.

Zu Gast ist der Jäger und NABU-Wolfsbotschafter **Horst Feldkötter** mit dem Thema „**Auf den Spuren der Wölfe**“.

Bitte melden Sie sich kurz im Gemeindebüro an, damit wir besser planen können.



Seniorenkreis

Der Seniorenkreis findet immer am letzten Mittwoch des Monats statt (Termine siehe Seite 6). Beginn ist um 15:00 Uhr mit einer Andacht. Nach einem gemeinsamen Kaffeetrinken endet der gesellige Nachmittag um 17:00 Uhr.

Frauenhilfe

Die Frauenhilfe trifft sich alle 14 Tage montags von 15:00 bis 17:00 Uhr.

- 01.08. Wir feiern Geburtstag
- 15.08. Thema mit Christian Lassen
- 29.08. Bratwürstchen zum Sommerausklang
- 15.09. Thema mit Christian Lassen
- 26.09. „Der Traum vom Leben“ mit Ulrike Schwarze

Frauenkreis „Mit Leib Seele“

Der Frauenkreis trifft sich immer am dritten Dienstag des Monats um 20:00 Uhr.

- 20.09. „Werbung tut not!“ - Geschichten zum Klönen

Spieletreff

Der Spieletreff findet immer am letzten Donnerstag des Monats von 15:00 bis 17:00 Uhr im Gemeindehaus statt (Termine siehe Seite 6). Diverse Spiele (Mensch ärgere Dich nicht, Kartenspiele, Rummikub) sind vorhanden. Der Spieletreff wird nicht als feste, geschlossene Gemeindegruppe angeboten. Jeder, der gerade Lust und Zeit hat, ist eingeladen.

Umweltkreis

Der Umweltkreis trifft sich immer am ersten Freitag des Monats um 20:00 Uhr und lädt im August und September zu folgenden Themenabenden ein:

05.08. Fledermäuse sehen und hören auf der Gemeindewiese

02.09. Vorbereitung des Schöpfungsgottesdienstes

Hagedorner Radfahrkreis

Der Radfahrkreis startet um 17:45 Uhr in Häver, Auf der Lake 11. Zur besseren Planung sollten sich die Teilnehmer bei Tourenleiter Ulrich Sawatzki (☎ 0163 5881289) an- und abmelden. Außerdem besteht für die Radfahrer Helmpflicht.

Die Termine und Touren im August und September:

02.08. Dienstag Enger - Herford

20.08. Samstag Tagestour: Mountainbiketour Ettelsberg in Willingen

23.08. Dienstag Beachclub Herford

26.08. Freitag Kleine Bünde Tour zum Bundesligastart

01.09. Donnerstag Rürups Mühle Löhne

06.09. Dienstag Tabak Radelroute Bünde

13.09. Dienstag Rund um Hiddenhausen

20.09. Dienstag Abschlusstour Kirchlengern

CVJM-Bibelkreis

Die Gruppe trifft sich an einem Montag im Monat um 20:00 Uhr als Hauskreis bei einem der Teilnehmer. Weitere Informationen sowie die Termine und Treffpunkte erfahren Sie bei Michael Schröder ☎ 6532825.

Ensemble Praise

Die Musikgruppe trifft sich nach Vereinbarung.

Ansprechpartnerin ist Dr. Meike Tiemeyer-Schütte ☎ 789250.

Flötenkreis

Der Flötenkreis trifft sich mittwochs um 16:00 Uhr im Gemeindehaus Stift Quernheim. Ansprechpartnerin ist Barbara Schmitz ☎ 72473.



Kirchenchor

Der Kirchenchor trifft sich donnerstags von 19:45 bis 21:15 Uhr zum Singen im Gemeindehaus.
Ansprechpartnerin ist Bärbel Mickmack ☎ 651714.

- 25.08. 19:00 Uhr Erstes Treffen nach der Sommerpause: Eisessen im Quellental
05.09. (Montag!) 20:00 Uhr Gemeinsame Probe mit dem Kirchenchor Stift Quernheim im Gemeindehaus Stift Quernheim



Kirchenmorgen U14

Einmal im Monat gibt es in Hagedorn den Kirchenmorgen U14. Diese gemeinsame Stunde beginnt in der Kirche um 10:00 Uhr und wird nach dem ersten Lied im Jugendkeller des Gemeindehauses fortgesetzt.

- 18.09. Vom Schätzesammeln - Worte vom Schatz



Krabbelkäfer

Die Krabbelgruppe trifft sich mittwochs von 9:30 bis 11:00 Uhr.
Ansprechpartnerin ist Kerstin Oberhacke ☎ 71797

Kindergarten

- 16.08. Begrüßungskaffeetrinken für Gruppe 2 (15:00 Uhr)
17.08. Begrüßungskaffeetrinken für Gruppe 1 (15:00 Uhr)
18.08. Begrüßungskaffeetrinken für Gruppe 3 (15:00 Uhr)
30.08. Begrüßungskaffeetrinken für Gruppe 4 (15:00 Uhr)
04.09. Sommerfest (14:30 Uhr)
07.09. Vorlesenachmittag für unsere „Schulkinder 2017“ (15:00 Uhr)
16.09. Bilderbuch-Kino für Kinder ab 4 Jahren (14:30 Uhr)
26.09. Elternversammlung (20:00 Uhr)
29.09. Herbstfest für Kinder (vormittags)



Jugendarbeit in Hagedorn



Kindergruppe Regenbogenkids

Kinder von 4 bis 7 Jahre

Mittwoch, 16:45 - 18:00 Uhr

07.09. Lang ist es her
14.09. M? J?
21.09. A-Z
28.09. Seid ihr bereit?

Mitarbeiterkreis

Dienstag, 19:00 Uhr

20.09. Mitarbeiterkreis

Jungchar

Kinder von 8 bis 13 Jahre

Montag, 17:00 - 18:30 Uhr

29.08. Auf geht's, ab geht's!
05.09. Die Jungchar-Meisterschaft
12.09. Ganz schön okay
19.09. Only Boys - Only Girls!
26.09. One Way!

Flüchtlingshelfer trafen sich in Hagedorn

Am 17.05. und 14.06.2016 waren im Gemeindehaus ehrenamtliche Flüchtlingshelfer und -helferinnen aus Kirchlengern zu Gast. Sie nutzten die Treffen zum Kennenlernen, Kontakte knüpfen und Erfahrungsaustausch. Uwe Dreifeld, Fachbereichsleiter Ordnung und Soziales, von der Gemeinde Kirchlengern gab fachliche Unterstützung und erläuterte Einzelheiten zum Asylbewerberleistungsgesetz. Der Teamleiter von der Agentur für Arbeit, Andreas Feuchert, stellte das neue Angebot „Integration Point Herford“ vor. Ziel sei es,

künftig Flüchtlinge und Asylbewerber schnell in den Ausbildungs- und Arbeitsmarkt zu integrieren.

Ulrike Höner zu Siederdisen



Von links nach rechts: Uwe Dreifeld, Ulrike Schwarze, Andreas Feuchert und Ulrike Höner zu Siederdisen

Snacks für Schule und Uni - delicious and fast

Ein Kochprojekt für junge Leute ab 12 Jahren
donnerstags von 18:00 bis 20:00 Uhr am 15. und 29. September.

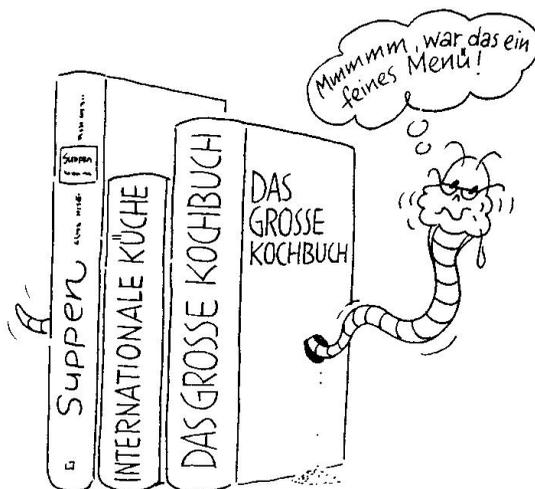
Unter dem Motto „Snacks für Schule und Uni - delicious and fast“ wollen wir an zwei Abenden jeweils kleine Snacks zubereiten, Rezepte sammeln und gemütlich zusammen essen.

Wir treffen uns im Jugendkeller des Hagedorner Gemeindehauses.

Bitte mitbringen:
Gute Laune und Spaß!

Kosten:
Keine, eine kleine Spende gerne.

Wer schon weiß, dass er/sie teilnehmen möchte, bitte anmelden. Auch per WhatsApp unter ☎ 0162 9120668 bei Mona oder ☎ 0176 55579318 bei Bärbel.



Hiermit melde ich mich verbindlich zum Kochtreff an.

Name: _____

Adresse: _____

Alter: _____ Telefon: _____

Datum und Unterschrift

Unterschrift
des/der Erziehungsberechtigten

Meditation und Kontemplation im Lukas-Krankenhaus

Die Seelsorge am Lukas-Krankenhaus Bünde bietet am 23. und 24. September als Ergänzung zu den wöchentlichen Meditationseinheiten donnerstags um 17:00 Uhr eine Einführung in Kontemplation und Meditation an.

Kontemplation ist die bildlose Form christlicher Meditation. Sie strebt das Loslassen aller inneren Bilder an, um den eigenen Kern zu finden und darin zugleich für die (unverfügbare) Begegnung mit Gott frei zu werden. Der Weg dahin liegt in der immer wiederholten Übung des Sitzens in der Stille, begleitet durch Worte aus der Bibel oder der mystischen Tradition.

Dieser kostenlose Einführungskurs beinhaltet neben Zeiten des Sitzens in der Stille eine Einführung in die Kontemplation, vorbereitende Körperübungen zum Spannungsausgleich und Möglichkeiten des Austausches und Gesprächs. Es ist geeignet für alle, die diese Form der Meditation einmal näher kennenlernen möchten.

Zeit:

Freitag, 23.09.2016, 17:00 - 20:00 Uhr,
Samstag 24.09.2016, 9:00 - 12:00 Uhr.

Ort:

Kapelle des Lukas-Krankenhauses
Vertiefen lassen sich Meditationserfahrungen auf einem Wochenende das Hanno Paul zusammen mit Simone Rasche aus Herringhausen vom 11. November 2016, 17:30 Uhr bis 13. November 2016, 13:00 Uhr im Gästehaus Bethesda in Bad Salzuflen anbietet. Hier werden die oben beschriebenen

Elemente eingebettet in Andachten, ein weitgehendes Schweigen und die Möglichkeiten von Einzelgesprächen. Die Kosten für dieses Wochenende betragen 125 €.

Weitere Informationen und Anmeldung:

Pastor Hanno Paul,

Lukas-Krankenhaus Bünde,

Hindenburgstr. 56

Fon: 05223-167-249

h.paul@lukas-krankenhaus.de

Pastor Paul ist Krankenhauspfarrer und Kontemplationslehrer der Schule Gottes Gegenwart.

Pastorin Simone Rasche ist Gemeindepfarrerin und Meditationslehrerin Via Cordis.

Hanno Paul



Liebe Gemeinde,

ich möchte mich Ihnen gerne vorstellen: Mein Name ist Katharina Friedrich, ich bin 23 Jahre alt und werde im September die Praktikantin in der Gemeinde Hagedorn sein.

Seit drei Jahren studiere ich evangelische Theologie in Münster, um in Zukunft Pfarrerin zu werden. Dafür werde ich vier Wochen lang Ulrike Schwarze auf Schritt und Tritt begleiten und versuchen, von Ihrem Gemeindeleben so viel wie möglich mitzubekommen. Da ich ein Ruhrpottkind bin und eigentlich aus Dortmund komme, ist die Landgemeinde etwas völlig anderes und neues für mich. Es wird spannend festzustellen, was die Themen der Gemeinde sind und welche Gruppen sie ausmachen. Motivierend und auch erschöpfend wird es dabei sein, mit dem überdurchschnittlichen Energielevel Ihrer Pfarrerin Schritt zu halten.

Meine größte Angst vor dem Pfarrberuf bislang ist, dass ich den vielen verschiedenen Erwartungen der ganz unterschiedlichen Gemeindemitglieder nicht gerecht werden kann und ob ich einen Platz mit meiner Persönlichkeit in Mitten dieser Erwartungen finden kann. Ganz besonders freue ich mich nun jedoch endlich zu sehen, wo ich mein „trockenes“ Studiumswissen auch mal praktisch nutzen und erleben kann. Dies sind unter anderem die Gedanken, mit welchen ich diese vier Wochen Gemeindepraktikum bestreiten werde.

Meine Semesterferien bis dahin werde ich auf der Nordseeinsel Borkum mit meinen Eltern und meinen beiden jüngeren Schwestern verbringen. Beim Verfassen dieses Briefes an Sie weile ich in Österreich bei einem Wanderurlaub mit FreundInnen und ebenfalls meinen Schwestern. Damit Sie einen

Eindruck von mir bekommen: Ein Bild von mir nach einer anstrengenden Wanderung zum Karwassersee. Ein eiskalter Gebirgssee, in welchem wir todesmutig schwimmen waren. Ich freue mich auf eine spannende Zeit!
Liebe Grüße aus Österreich

Katharina Friedrich



60 Jahre TelefonSeelsorge in Deutschland

„Helfen Sie mir, ich weiß nicht mehr weiter“, schreibt Ulli23 im Chat. Verbirgt sich ein Mann oder eine Frau hinter diesem Nickname? Wie alt mag er/sie sein. Dreiundzwanzig vielleicht? Das alles bleibt erstmal verborgen. Dieser ratsuchende Mensch traut sich nicht, mehr von sich zu zeigen. Und dann schreibt er: „Ich kann nicht mehr. Es ist alles zu viel. Bitte helfen Sie mir.“

Die Telefonseelsorge erhält täglich solche Hilferufe am Telefon und im Internet. Anonym, ohne Namen, Alter und Herkunft zu nennen, können sich Ratsuchende melden. Oft wird die Verzweiflung gleich in den ersten Worten oder Sätzen deutlich. Gut, wenn dann jemand zuhört oder im Chat da ist, auf eine lange Mail antwortet.

Ehrenamtliche Telefonseelsorgerinnen und Telefonseelsorger sind nicht nur telefonisch rund um die Uhr zu sprechen, sondern engagieren sich im Internet: schnell, niederschwellig, kostenfrei. Chatberatung und Mailseelsorge sind so gesichert, dass kein Unbefugter mitlesen kann. Ratsuchende sind dankbar für diesen geschützten Ort. Da kommen Emails von Menschen, die sich mitten in der Nacht ihre Angst von der Seele schreiben, von der niemand sonst wissen darf. Andere schreiben zum ersten Mal vorsichtig, was sie erlitten haben, was sie umtreibt oder was sie sich wünschen. Manchmal ist die Scham zu groß, das



alles auszusprechen. Aber Schreiben hilft. Vorsichtige Gehversuche sind das, tastende erste Schritte. Nach und nach kommen dann auch die besorgten Fragen: „Bin ich vielleicht medikamentenabhängig?“, oder: „Im Dezember hat mein Mann mich verlassen. Wie soll es jetzt weitergehen?“ oder: „Mein Arzt schlägt mir vor, in eine psychosomatische Reha zu gehen. Bin ich jetzt verrückt?“ oder auch: „Ich habe Angst, in die Schule zu gehen. Der Englischlehrer mag mich nicht. Was soll ich bloß machen?“

Gut, dass jemand auf der anderen Seite da ist. Mitfühlt. Mitdenkt. Aufspürt, was zwischen den Zeilen noch verborgen ist.

Egal welches Angebot genutzt wird: Telefon, Mail, Chat: Niemand muss mit seiner Verzweiflung und seinen Fragen allein bleiben. Sorgen kann man teilen. Weitere Informationen über die TelefonSeelsorge vor Ort, die in Trägerschaft der Kirchenkreise Minden, Lübbecke, Herford und Vlotho auch schon seit über 30 Jahren besteht – und Informationen zum Thema ehrenamtliche Mitarbeit – unter www.telefonseelsorge-ostwestfalen.de

Der Förderverein des Evangelischen Kindergartens Hagedorn stellt sich vor

In der ersten Hälfte dieses Jahres konnte der Förderverein Ev. Kindergarten Hagedorn e.V. gegründet werden. Zur Gründung haben sich 11 Mitglieder angemeldet, seitdem wächst der Verein. Der Vorstand besteht aus der 1. Vorsitzenden Julia Voßmeier, der 2. Vorsitzenden Daniela Brocki und dem Kassierer Jens Voßmeier.

Doch warum gibt es den Förderverein überhaupt? Diese Frage lässt sich ganz einfach beantworten: Es gab bereits mehrere Anfragen von ortsansässigen Unternehmen und Privatpersonen bzgl. Spenden an die KiTa. Leider mussten diese bisher immer abgelehnt bzw. an den Träger übergeben werden. Da dies aber nicht im Sinne der Spender und der Eltern war, haben wir Eltern uns zusammengeschlossen und den Verein gegründet. Bei uns kann nun jederzeit eine Spende (Geld- oder Sachspende) abgegeben werden und diese wird dann, nach Rücksprache mit der KiTa-Leiterin Frau Schweika und den Erzieherinnen, in unserer Einrichtung für entsprechende Wünsche eingesetzt. Diese Wünsche reichen von Spielzeug, Bastelmaterialien bis zur finanziellen Unterstützung bei KiTa-Veranstaltungen.

In der kurzen Zeit, die es den Verein gibt, konnten bereits kleinere Anschaffungen getätigt werden, wie z.B. der Kauf einer neuen Eisenbahn, die bei den Kindern sehr beliebt ist. Außer-

dem hat die Firma Schnittger Baustoffe GmbH & Co. KG Baumaterialien für den Umbau des Außenbereichs vor Gruppe 4 gespendet. Diese wurden durch die Eltern und Erzieherinnen entsprechend verbaut. Dafür bedanken wir uns auf diesem Weg nochmals ganz herzlich bei der Firma Schnittger und den Eltern für die Erneuerung des Außenbereichs. Dabei wurde u.a. der Rasen erneuert und neue, altersgerechte Spielgeräte aufgebaut, da es sich um eine reine U3-Gruppe handelt. Der jährliche Mitgliedsbeitrag liegt bei mindestens 24 €. Darüber hinaus werden gern Spenden angenommen, die entsprechend quittiert werden dürfen, da es sich hier um einen gemeinnützigen Verein handelt.

Sollten Sie sich angesprochen fühlen und den Förderverein unterstützen wollen, können Sie uns wie folgt erreichen:

Julia und Jens Voßmeier:

julia@vossmeiers.de und ☎ 6530572,

Daniela Brocki:

danielabrocki@googlemail.com und ☎ 6549355.

Kontodaten:

Volksbank Bad Oeynhausen-Herford

IBAN: DE91 4949 0070 0261 7071 00

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung.

Daniela Brocki

Gnadenkonfirmation 2016 - Jahrgang 1946

Aus datenschutzrechtlichen Gründen sind diese Angaben in der Online-Ausgabe entfernt worden.

Eiserne Konfirmation 2016 - Jahrgang 1951

Aus datenschutzrechtlichen Gründen sind diese Angaben in der Online-Ausgabe entfernt worden.

Diamantene Konfirmation 2016 - Jahrgang 1956

Aus datenschutzrechtlichen Gründen sind diese Angaben in der Online-Ausgabe entfernt worden.



Taufen



Goldene
Hochzeit



Trauungen



Beerdigungen

Aus datenschutzrechtlichen Gründen sind diese Angaben in der Online-Ausgabe entfernt worden.

*Ich habe dich je und je geliebt,
darum habe ich dich zu mir gezogen aus lauter Güte.
Jeremia 31,3*

Im festen Glauben an ihren Erlöser verstarb im gesegneten Alter von 94 Jahren

Herta Kämper

In Zeiten ohne Computer, Mitglieds- und Beitragslisten führte Herta Kämper über Jahrzehnte treu und verlässlich die Kasse der Ev. Frauenhilfe Hagedorn. Mit einem kleinen Oktavheft ausgestattet war sie so etwas wie das Gedächtnis der Frauenarbeit unserer Kirchengemeinde. Es war gut, Herta Kämper als besondere Frauenhilfsfreundin an unserer Seite zu wissen.

Mit großer Dankbarkeit nimmt die Ev. Frauenhilfe Hagedorn Abschied von ihrem ältesten Mitglied. Gottes Hände halten sie über diesen Abschied hinaus.

*Haltet mich nicht auf, denn der HERR hat Gnade zu meiner Reise gegeben.
Lasst mich, dass ich zu meinem Herrn ziehe.*

1. Mose 24,56

Nach einem erfüllten Leben nahm Gott, der Herr über Leben und Sterben

Hanna Vogeler

zu sich in sein himmlisches Reich.

In den Zeiten, in denen unser Seniorenkreis sich noch Altenclub nannte, sorgte sich Hanna Vogeler als Kaffeefrau wöchentlich über viele Jahre hindurch um das leibliche Wohl der Mitglieder und versah diesen Dienst auch für die Frauenhilfsfrauen. Bis in die letzten Phasen ihres Lebens war unsere Kirchengemeinde ihr geistliches Zuhause.

Voller Dankbarkeit erinnern wir uns an Hanna Vogeler.

Geburtstage

Glückwünsche mit Psalm 37, 5

Befiehl dem Herrn deine Wege und hoffe auf ihn, er wird's wohlmachen.

Im Gemeindebrief gratulieren wir herzlich allen Gemeindemitgliedern, die älter als 70 Jahre sind. Aus datenschutzrechtlichen Gründen sind diese Angaben in der Online-Ausgabe entfernt worden.

August-Psalm

Frische Pflaumen und Gurken kommen auf den Tisch,
Mein Gott, Dein Sommer drängt zur Ernte.
Du hast Früchte und das Getreide reifen lassen.
Schwer wiegen die Ähren voll Korn.
Die Landwirte mähen jetzt mit großen Maschinen,
das Getreide wird gedroschen und das Stroh gebunden.
HERR, noch ist es heiß und schwül,
der Sommer zeigt noch einmal seine ganze Kraft.
Aber die Tage werden bereits früher dunkel,
und mancher Baum hat die ersten gelben Blätter.
Gott, Du hast uns reich gesegnet.
Gib uns Kraft für alle neuen Aufgaben.

AUS: REINHARD ELLSEL, „DAS JAHR“, KAWOHL-VERLAG

Öffnungszeiten des Gemeindebüros

Dienstag: 14:00 -17:00 Uhr

Mittwoch: 7:30 -11:30 Uhr

Spendenkonten

Ev. Kirchengemeinde Hagedorn

IBAN DE15 4949 0070 0260 0261 00

Förderverein

Ev. Kindergarten Hagedorn e. V.

IBAN DE91 4949 0070 0261 7071 00

So erreichen Sie uns

Internet www.kirche-hagedorn.de

E-Mail hf-kg-hagedorn@kirchenkreis-herford.de
SchwarzeHagedorn@t-online.de

Pfarrerin Ulrike Schwarze7919591

im Notfall0178 7116701

Pfarrer Christian Lassen0157 79306139

Gemeindebüro Stefanie Schöneberg71167

Fax73991

Kirchmeister Ulrich Sawatzki71623

Küsterin Alice Arning75228

Gemeindehausnutzung: Gisela Thamm73713

Organistin und Chorleiterin Christiane Hildebrand05221 61884

Posaunenchorleiter Kai Honermeier75154

Jugendreferentin Bärbel Westerholz05731 41542

CVJM: Mona Asshoff0162 9120668

Kindergartenleiterin Margarete Schweika72400

Förderverein Ev. Kindergarten Hagedorn e. V.: Julia Voßmeier6530572

Diakoniestation: Schwester Ute Kröger73766

Blaues Kreuz: Paul Neiweiser7938459

Hospizgruppe: Pfarrer Hanno Paul167249

Telefonseelsorge (kostenfrei) evangelisch 0800 1110111

katholisch 0800 1110222

Impressum

Herausgeber: Evangelische Kirchengemeinde Hagedorn

Redaktion: Christiane Fennekohl, Jens Flörke (v.i.S.d.P.), Ulrike Schwarze

Druck: Aktuell Druck, Herford

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: 9. September 2016

Dieser Gemeindebrief wurde finanziell unterstützt durch:

Gasthaus Bartelheimer/Schwarze, Hüllerstr.
Friedhofsgärtnerei A. Brinker, Friedhofsweg
|||buntwäsche - Textildruck & Stickerei, Hagedorner Str.
Vertrieb von Maschinenbauteilen Heinz Ebeler, Dorfstr.
Landschafts- und Friedhofsgärtner Philipp Felder, Bünde
Floristik Marlies Grasse, Hüllerstr.
Elektro-Technik Hebrock, Häverstr.
Haustechnik H.-H. Heine GmbH & Co. KG, Elsestr.
Hellmich GmbH & Co. KG, Holtkampweg
Friseursalon Olaf Hölling, Hüllerstr.
Horstmann Catering, Friedrichstr.
Zimmerermeister Stefan Jörding, Alte Quernheimer Str.
Foto u. Kosmetik Kaase, Lübbecker Str.
Baugesellschaft mbH F. Lückemeier, Alte Quernheimer Str.
Rechtsanwaltskanzlei Lührmann & Schwarze, Rahden
Martina's Kosmetikstudio, Wellness Service, Hagedorner Str.
Bestattungshaus Niemann, Quernheimer Str.
NIKOS Elia e. K., Hüllerstr.
Garten- u. Landschaftsbau Kai Petring, Am Felde
EDEKA Ramöller, Stiftstr.
Doris Sasse, Die Wäsche-Bügel-Fee, Hüllerstr.
Schnittger Baustoffe, Alte Quernheimer Str.
Bäckerei Schuster, Lübbecker Str.
Heißmangel E. Siering-Gärtner, Am Rähler
Malermeister Friedrich Wilhelm Tödtmann, Häverstr.
Hausgeräte Kundendienst Arndt Ueckermann, Hermannstr.
Tischlerei u. Bestattungen Ulrich Ueckermann, Friedrichstr.